Metall-Drosselrückschlagventil/Ausführung mit niedrigem Gehäusequerschnitt

Neu

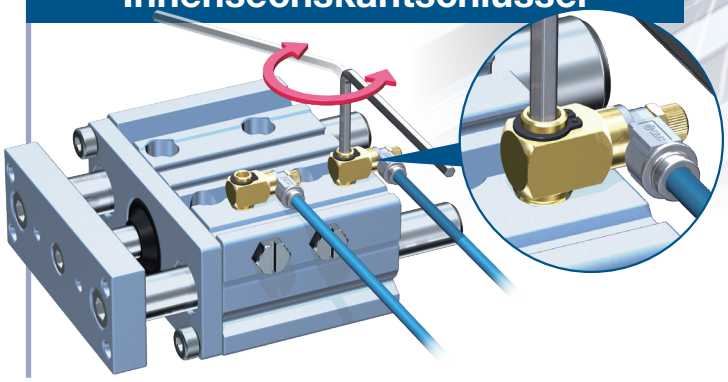
RoHS

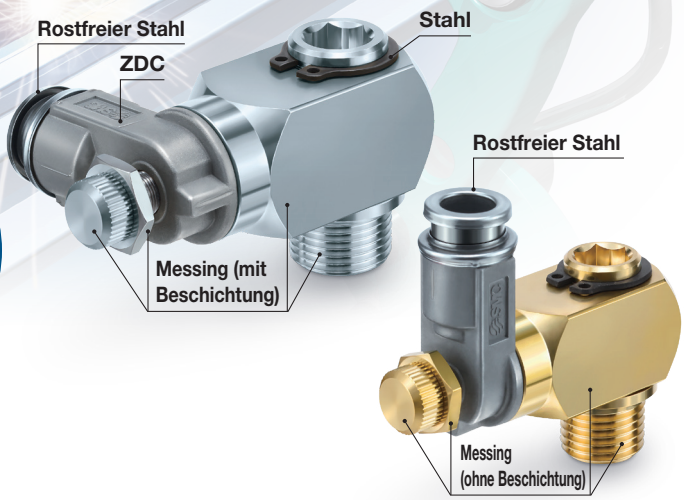
Erhöhte Beständigkeit gegen Umwelteinflüsse durch metallische Außenteile

Für den Einsatz in Umgebungen mit

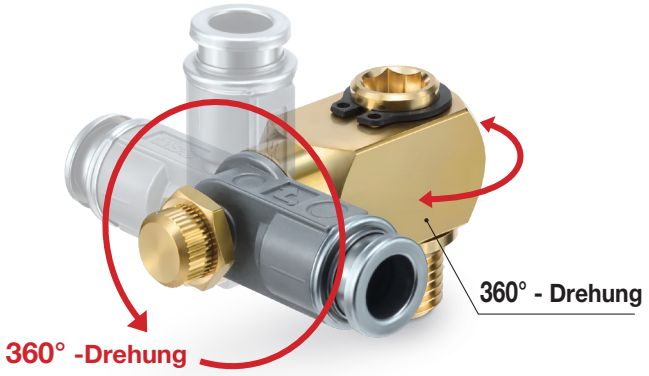
Schweißspritzern | **Staub** | **Ultravioletter Strahlung**

Vereinfachte Montage mit einem Innensechskantschlüssel





Flexibilität bei der Ausrichtung der Anschlüsse

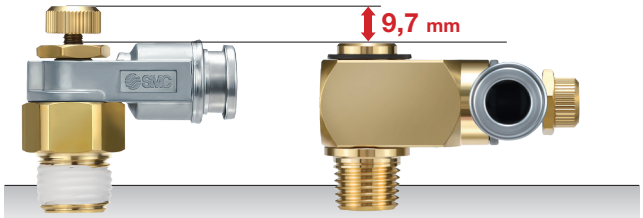


Reduzierte Bauhöhe

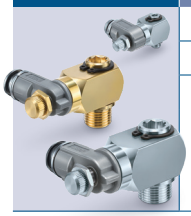
Um ca. 30 % reduziert

(wenn die Einstellschraube vollständig geöffnet ist)

＊ 30,9 mm: ASB22□1-01-06 ▸ 21,2 mm: ASBL23□1-01-06



Varianten

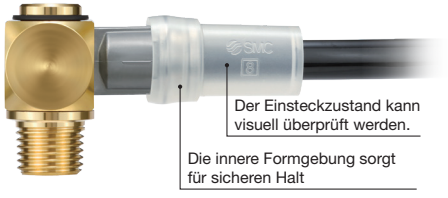
Ausführung mit Steckverbindung	Anschlussgröße		Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø	
			Metrisch	Zollmaß
	M5 x 0,8		Ø 4, Ø 6	—
	10-32UNF		—	Ø 5/32", Ø 1/4"
	R NPT G	1/8	Ø 6, Ø 8	Ø 1/4", Ø 5/16"
		1/4	Ø 6, Ø 8, Ø 10	Ø 1/4", Ø 5/16", Ø 3/8"
		3/8	Ø 8, Ø 10	Ø 5/16", Ø 3/8"
		1/2	Ø 10, Ø 12	Ø 3/8", Ø 1/2"

＊ Metrisch: Nur R- oder G-Gewinde, Zollmaß: Nur NPT-Gewinde

Zubehör Spritzschutzkappe p. 5

Verhindert das Anhaften und Eindringen von Schmutz und Schweißspritzern

Hergestellt aus flexiblem Silikon, das sich an die Schlauchleitung anpasst



＊ Option B (Gehäuse ohne chemische Vernickelung) wird für den Einsatz in Schweißumgebungen empfohlen.

Serie ASBL

SMC

CAT.EUS20-304A-DE

Metall-Drosselrückschlagventil/Ausführung mit niedrigem Gehäusequerschnitt

Serie ASBL

RoHS

Modell

Modell*2	Anschlussgröße		Dichtungsmethode	Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø									
				Metrisch (verwendbares Gewinde: R, G)					Zollmaß (verwendbares Gewinde: NPT)				
				4	6	8	10	12	5/32"	1/4"	5/16"	3/8"	1/2"
ASBL13□1-M5-□	M5 x 0,8		Dichtring	●	●								
ASBL13□1-U10/32-□	10-32UNF								●	●			
ASBL23□1-□01-□	R G NPT	1/8	Dichtmittel (R/NPT)*1 Flächendichtung (G)		●	●				●	●		
ASBL23□1-□02-□		1/4			●	●	●			●	●	●	
ASBL33□1-□03-□		3/8				●	●				●	●	
ASBL43□1-□04-□		1/2					●	●				●	●

*1 Ausführung „ohne Dichtmittel“ kann als Standard-Option gewählt werden.
*2 Unterscheidung von Abluftdrossel und Zuluftdrossel anhand der Sicherungsmutter
Sie unterscheiden sich durch die Sicherungsmutter. Bei der Abluftdrossel ist diese chemisch vernickelt, während die der Zuluftdrossel schwarz zinkchromatiert ist. (ausgenommen Option B)

Technische Daten

Medium	Druckluft
Prüfdruck	1,5 MPa
Max. Betriebsdruck	1 MPa
Min. Betriebsdruck	0,1 MPa
Umgebungs- und Medientemperatur	–5 bis 60 °C (nicht gefroren)
Verwendbares Schlauchmaterial*1, *2	FEP, PFA, Polyamid, Weich-Polyamid, Polyurethan, Polyolefin

*1 Überprüfen Sie den maximalen Betriebsdruck des Schlauches. (Siehe **Katalog auf https://www.smc.eu** für Details.)
*2 Schläuche mit einer Innenschicht aus diesen Materialien sind verwendbar.
SMC-Schläuche: TRBU (doppelwandig, schwer entflammbar), TRTU (dreiwandig, schwer entflammbar), TRS (Soft-Polyamid, schwer entflammbar) usw.

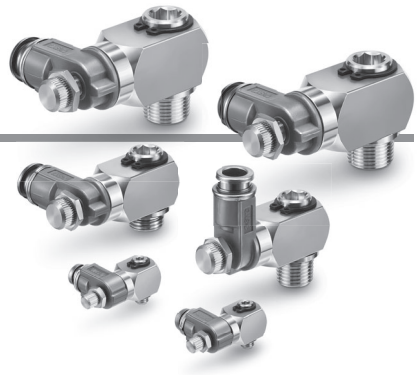
Durchfluss und Leitwert

Modell		**ASBL13□1-M5-□**	**ASBL23□1-□01-□**	**ASBL23□1-□02-□**	**ASBL33□1-□03-□**		**ASBL43□1-□04-□**
Schlauch-Außen-Ø	Metrisch	Ø 4, Ø 6	Ø 6, Ø 8	Ø 6, Ø 8, Ø 10	Ø 8	Ø 10	Ø 10, Ø 12
	Zollmaß	Ø 5/32", Ø 1/4"	Ø 1/4", Ø 5/16"	Ø 1/4", Ø 5/16", Ø 3/8"	Ø 5/16"	Ø 3/8"	Ø 3/8", Ø 1/2"
C-Werte: Leitwert $dm^3/(s \cdot bar)$	Freie Durchflussrichtung	0,23	0,56	1,29	2,06		3,81
	Geregelte Durchflussrichtung	0,25	0,55	1,07	2,08	2,32	3,91
Kritisches Druckverhältnis b	Freie Durchflussrichtung	0,3	0,2	0,25	0,2		0,2
	Geregelte Durchflussrichtung	0,3	0,2	0,2	0,3		0,25
Q[l/min (ANR)]*1	Freie Durchflussrichtung	58	134	318	493		913
	Geregelte Durchflussrichtung	64	132	256	529	590	964

*1 Diese Werte wurden nach ISO 6358 errechnet und stellen den Durchfluss unter Standardbedingungen bei einem Eingangsdruck von 0,6 MPa (relativer Druck) und einem Druckabfall von 0,1 MPa dar.

⚠ Achtung

Vor der Handhabung der Produkte durchlesen.
Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Zu
Sicherheitshinweisen für Durchflussregler siehe
„Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC Produkten“ und
die Betriebsanleitung auf der SMC-Website: https://www.smc.eu



Bestellschlüssel

ASB L 2 3 0 1 – □ 01 – 06 S B

Ausführung mit niedrigem Gehäusequerschnitt

Baugröße

1	M5 x 0,8 10-32UNF
2	1/8, 1/4
3	3/8
4	1/2

Universal

Steuerungsart

0	Abluftdrossel
1	Zuluftdrossel

Gewindeart

—	R
N	NPT
G	G

Anschlussgröße

M5	M5 x 0,8
U10/32	10-32UNF
01	1/8
02	1/4
03	3/8
04	1/2

Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø

Metrisch

04	Ø 4
06	Ø 6
08	Ø 8
10	Ø 10
12	Ø 12

Zollmaß

03	Ø 5/32"
07	Ø 1/4"
09	Ø 5/16"
11	Ø 3/8"
13	Ø 1/2"

∗ Für die Wahl des verwendbaren Schlauch-Außen-Ø siehe „Modell“ auf Seite 1.

Dichtungsmethode

—	Ohne Gewindeabdichtung
S	Mit Gewindeabdichtung

∗ Wählen Sie — (ohne Dichtmittel) für M5, U10/32 und G-Gewinde.

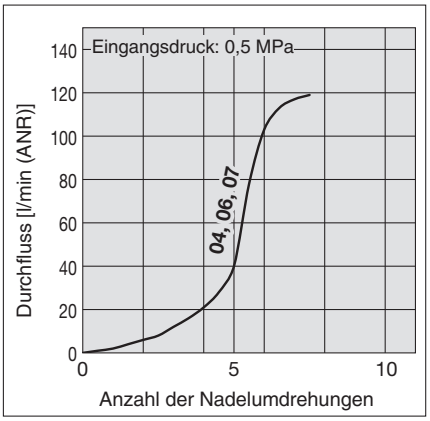
Option

—	Chemisch vernickelt
B	Ohne

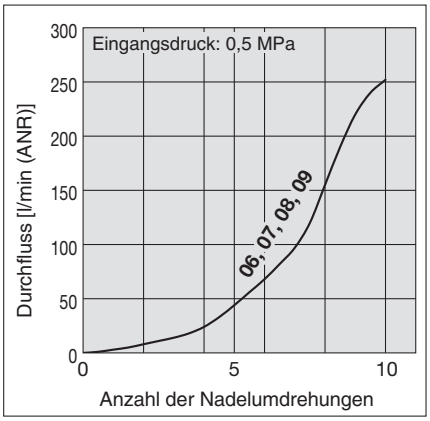
∗ Bei Verwendung in einer Umgebung mit Schweißspritzern wählen Sie die Option B „Ohne“ ohne chemische Vernickelung, um zu verhindern, dass Spritzer am Gehäuse haften bleiben.

Durchfluss-Kennlinien

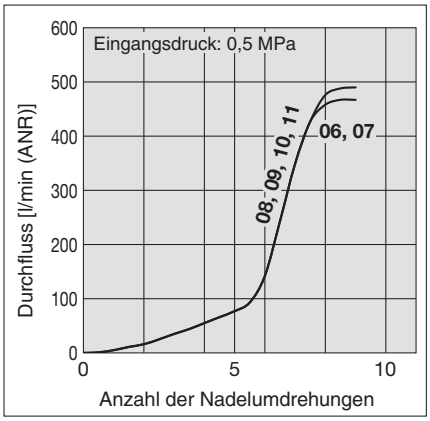
ASBL13□□-M5



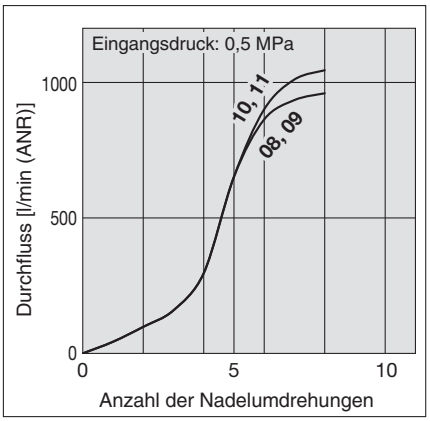
ASBL23□□-01



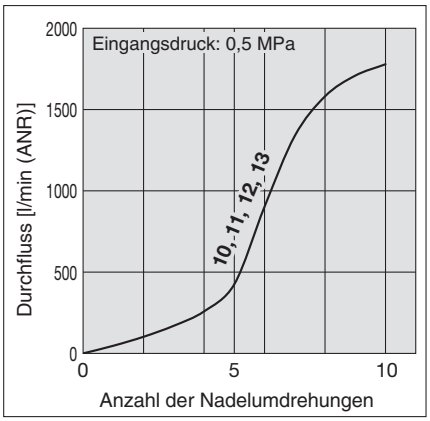
ASBL23□□-02



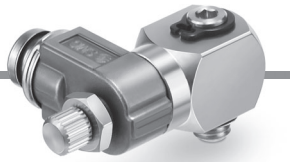
ASBL33□□-03



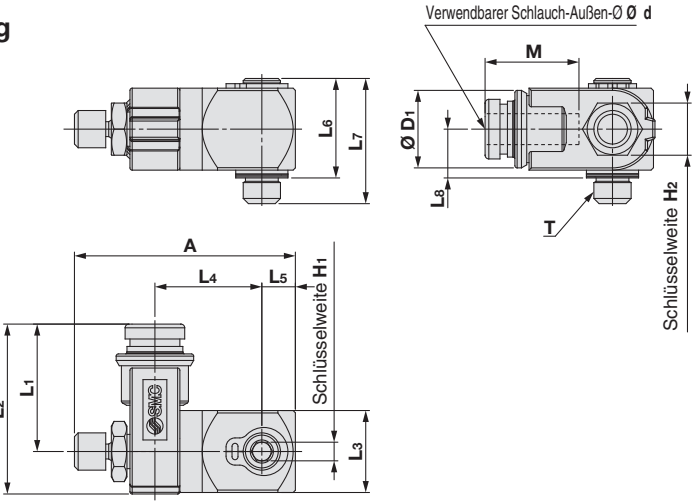
ASBL43□□-04



Abmessungen



Dichtungsmethode: Dichtring
Für M5



Metrisch [mm]

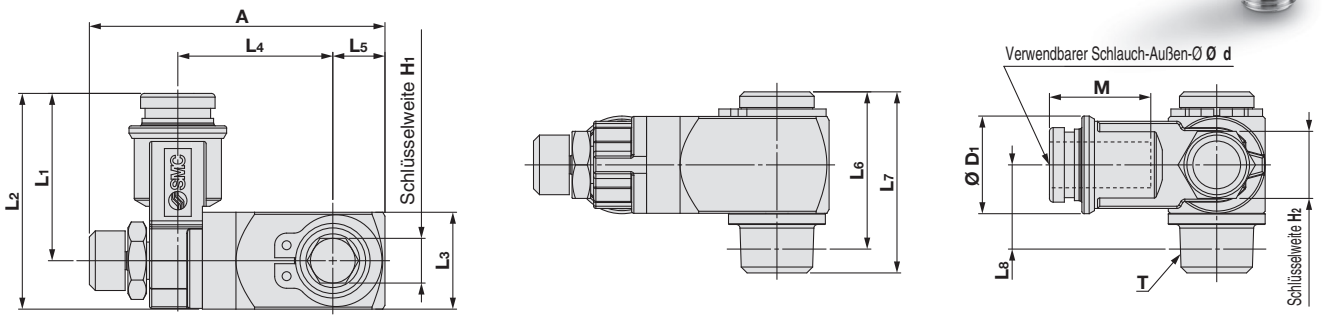
Modell	Ø d	T	H1	H2	Ø D1	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8	A		M
														Max.	Min.	
ASBL13□1-M5-04(B)	4	M5 x 0,8	2,5	7	10,4	17,1	22,8	11	14,4	4,5	13,4	16,8	6,6	32,7	29,7	12,6
ASBL13□1-M5-06(B)	6				13,1	20,8	26,5		13,2							13,6

Zollmaß [mm]

Modell	Ø d	T	H1	H2	Ø D1	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8	A		M
														Max.	Min.	
ASBL13□1-U10/32-03(B)	5/32"	10-32UNF	2,5	7	10,4	17,1	22,8	11	14,4	4,5	13,4	16,8	6,6	32,7	29,7	12,6
ASBL13□1-U10/32-07(B)	1/4"				13,1	20,8	26,5		13,2							13,5

Dichtungsmethode: Gewindeabdichtung
Für R-, NPT-Gewinde





Metrisch [mm]

Modell	Ø d	T	H1	H2	Ø D1	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8	A		M
														Max.	Min.	
ASBL23□1-01-06□	6	R1/8	6	9	13,1	22,5	29	13	20,8	7	21,2	24,3	11,4	43,5	39,7	13,6
ASBL23□1-01-08□	8				15,1	25,4	31,9									16,1
ASBL23□1-02-06□	6	R1/4	8	12	13,1	24,7	33,2	17	27,7	9	27,9	32,6	16,1	53	48,6	13,6
ASBL23□1-02-08□	8				15,1	28,4	36,9									16,1
ASBL23□1-02-10□	10				18	30,8	39,3									17
ASBL33□1-03-08□	8	R3/8	10	14	15,1	30	41	22	34,4	11	33,6	38,7	19,1	64	59,4	16,1
ASBL33□1-03-10□	10				18	32,1	43,1									17
ASBL43□1-04-10□	10	R1/2	10	17	18	34,4	47,9	27	40,4	13,5	41,2	47,6	24,2	75,3	70,2	17
ASBL43□1-04-12□	12				21	36,3	49,8									18,6

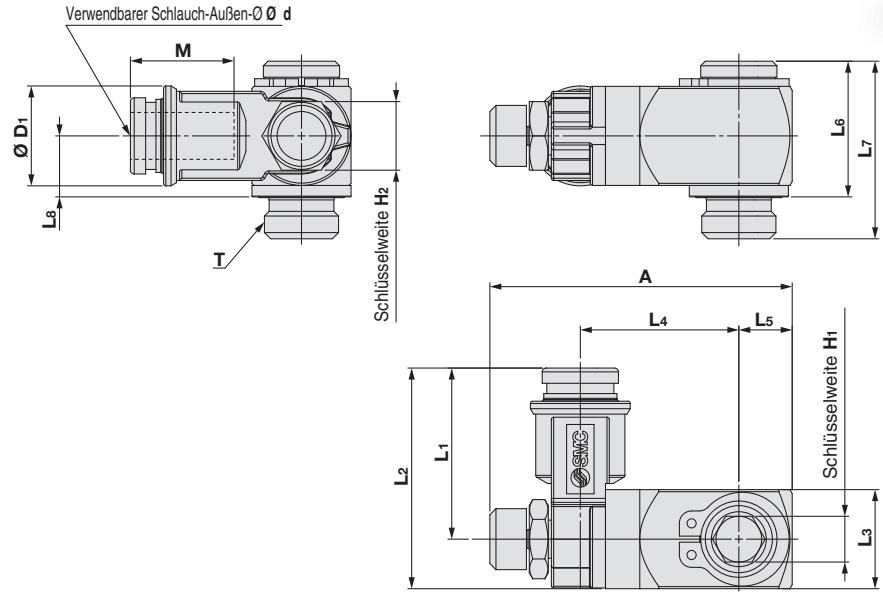
Zollmaß [mm]

Modell	Ø d	T	H1	H2	Ø D1	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8	A		M
														Max.	Min.	
ASBL23□1-N01-07□	1/4"	NPT1/8	7/32"	9	13,1	22,5	29	13	20,8	7	21,1	24,3	11,3	43,5	39,7	13,5
ASBL23□1-N01-09□	5/16"				15,1	25,4	31,9									16,1
ASBL23□1-N02-07□	1/4"	NPT1/4	5/16"	12	13,1	24,7	33,2	17	27,7	9	28,2	32,6	16,4	53	48,6	13,5
ASBL23□1-N02-09□	5/16"				15,1	28,4	36,9									16,1
ASBL23□1-N02-11□	3/8"				18	30,8	39,3									16,6
ASBL33□1-N03-09□	5/16"	NPT3/8	3/8"	14	15,1	30	41	22	34,4	11	34	38,7	19,5	64	59,4	16,1
ASBL33□1-N03-11□	3/8"				18	32,1	43,1									16,6
ASBL43□1-N04-11□	3/8"	NPT1/2	3/8"	17	18	34,4	47,9	27	40,4	13,5	41,2	47,6	24,2	75,3	70,2	16,6
ASBL43□1-N04-13□	1/2"				21	36,3	49,8									18,5



Abmessungen

Dichtungsmethode: Flächendichtung
Für G-Gewinde



Metrisch [mm]

Modell	Ø d	T	H1	H2	Ø D1	L1	L2	L3	L4	L5	L6	L7	L8	A		M
														Max.	Min.	
ASBL23□1-G01-06□	6	G1/8	6	9	13,1	22,5	29	13	20,8	7	17,8	23,3	8	43,5	39,7	13,6
ASBL23□1-G01-08□	8				15,1	25,4	31,9									16,1
ASBL23□1-G02-06□	6	G1/4	8	12	13,1	24,7	33,2	17	27,7	9	22,1	28,6	10,3	53	48,6	13,6
ASBL23□1-G02-08□	8				15,1	28,4	36,9									16,1
ASBL23□1-G02-10□	10				18	30,8	39,3									17
ASBL33□1-G03-08□	8	G3/8	10	14	15,1	30	41	22	34,4	11	27,8	35,3	13,3	64	59,4	16,1
ASBL33□1-G03-10□	10				18	32,1	43,1									17
ASBL43□1-G04-10□	10	G1/2	10	17	18	34,4	47,9	27	40,4	13,5	33,5	42,5	16,6	75,3	70,2	17
ASBL43□1-G04-12□	12				21	36,3	49,8									18,6

Zubehör

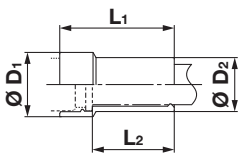
Spritzschutzkappe

Verwendbarer Schlauch: FR Soft-Polyamid/TRS, FR doppellagig/TRB/TRBU, FR dreilagig/TRTU



Verkaufseinheit: 10 Stk./Beutel

Modell	Verwendbarer Schlauch-Außen-Ø	L1	L2	Ø D1	Ø D2
KQB2-06C-X1124	6	24,6	16,6	13,5	11,6
KQB2-08C-X1124	8	30,2	20,6	16,4	14,2
KQB2-10C-X1124	10	34,4	24,6	19,3	16,2



* Da die Spritzschutzkappe für mehrlagige (doppel- und dreilagige) Schläuche ausgelegt ist, kann bei einlagigen Schläuchen ein Spalt zwischen Schutzkappe und Schlauch auftreten.
* Die Spritzschutzkappe kann bei ein- oder mehrlagigen Schläuchen montiert werden.

Auch verwendbar für die Serien KQB2/KQG2

* Nicht verwendbar für die Y-Steckverschraubung (**KQBU□/KQG2U**) auf der Seite mit 2 Anschlüssen



Metall
Steckverbindungen
Serie KQB2



Rostfreier Stahl 316
Steckverbindungen
Serie KQG2

Serie ASBL
Produktspezifische Sicherheitshinweise

Vor der Handhabung der Produkte durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise. Zu Sicherheitshinweisen für Durchflussregler siehe „Sicherheitshinweise zur Handhabung von SMC Produkten“ und die Betriebsanleitung auf der SMC-Website: https://www.smc.eu

Konstruktion und Auswahl

⚠Warnung

1. Überprüfen Sie die technischen Daten.
Die Produkte in diesem Katalog sind ausschließlich für den Einsatz in Druckluftsystemen (einschließlich Vakuum) vorgesehen.
Wenn die Produkte in einer Umgebung eingesetzt werden, in der Druck oder Temperatur außerhalb der angegebenen Bereichsgrenzen liegen, können Schäden und/oder Fehlfunktionen auftreten. Verwenden Sie das Produkt nicht unter solchen Bedingungen (siehe technische Daten).
Wenden Sie sich an SMC, wenn Sie ein anderes Medium als Druckluft (einschließlich Vakuum) verwenden.
Wir übernehmen für eventuelle Schäden keine Gewährleistung, wenn das Produkt außerhalb der Spezifikation betrieben wird.

2. Die in diesem Katalog erwähnten Produkte sind nicht zur Verwendung als Absperrventil ohne Druckluftleckage konstruiert.
Gemäß Produktspezifikation ist eine geringe Leckage zulässig. Ziehen Sie die Einstellnadel nicht fest, um die Leckage auf null zu setzen, da dies das Produkt beschädigen kann.

3. Zerlegen Sie das Produkt nicht und nehmen Sie keine Modifikationen, einschließlich nachträgliches Bearbeiten, vor.
Dies könnte zu Verletzungen und/oder Unfällen führen.

4. Bei den Durchfluss-Kennlinien der einzelnen Produkte handelt es sich um repräsentative Werte.
Die Durchfluss-Kennlinien sind produktspezifisch. Die Eigenschaften variieren je nach Leitungsanschluss, Schaltkreis und Druckbedingungen. Außerdem kann es sein, dass im Produkt von der vollständig geschlossenen Position bis zur Position nach 1 Umdrehung kein Durchfluss besteht; dies ist jedoch kein Durchfluss-Fehler. Darüber hinaus variiert die Position bei null Nadelumdrehungen in den Durchflusskennlinien je nach Produktspezifikation.

5. Der Leitwert (C) und das kritische Druckverhältnis (b), die für die Produkte angegeben werden, sind repräsentative Werte.
Bei den Werten für die geregelte Durchflussrichtung gilt, dass die Nadel vollständig geöffnet ist. Bei den Werten für die freie Durchflussrichtung gilt, dass die Nadel vollständig geschlossen ist.

6. Prüfen Sie, ob die Verwendung von Fluorkunststoffen in der Anwendung zulässig ist.
Das Dichtungsmaterial des konischen Anschlussgewindes enthält Fluorkunststoff-Pulver (Polytetrafluoroethylen-Kunststoff). Vergewissern Sie sich, dass eine Verwendung dieses Materials das System nicht beeinträchtigt.
Bitte setzen Sie sich mit SMC in Verbindung, wenn Sie ein Sicherheitsdatenblatt benötigen.

7. Drosselrückschlagventile dienen zur Steuerung der Geschwindigkeit des Antriebs.

Montage

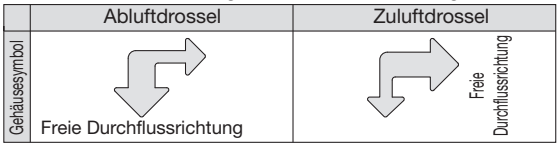
⚠Warnung

1. Überprüfen Sie, ob die Kontermutter festgezogen ist.
Vergewissern Sie sich nach dem Einstellen der Zylindergeschwindigkeit, dass die Kontermutter fest angezogen ist und die Nadel verriegelt ist. Eine lose Kontermutter kann Geschwindigkeitsänderungen des Antriebs verursachen. Ein zu starkes Anziehen der Kontermutter kann das Produkt beschädigen. Ziehen Sie sie daher mit dem richtigen Anzugsdrehmoment fest.

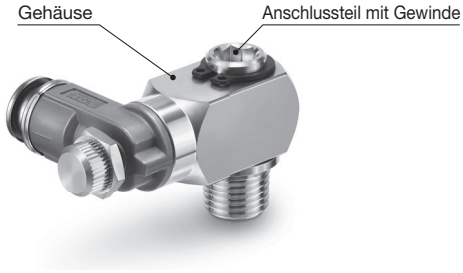
2. Überprüfen Sie die Durchflussrichtung der Druckluft.
Eine falsche Montage ist gefährlich, da die Einstellnadel für die Geschwindigkeit nicht funktioniert und der Antrieb plötzlich herausschnellen kann.

3. Stellen Sie die Nadel durch langsames Öffnen der Nadel aus der völlig geschlossenen Stellung ein.
Bei einem geöffnetem Nadelventil kann es zu plötzlichen, unerwarteten Ausfahrbewegungen des Antriebs kommen.
Wenn das Nadelventil im Uhrzeigersinn gedreht wird, wird es geschlossen und die Antriebsgeschwindigkeit nimmt ab. Wenn das Nadelventil gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, wird es geöffnet und die Antriebsgeschwindigkeit nimmt zu. Wenn ein zu hohes Drehmoment angewendet wird, können die Komponenten beschädigt werden.

Vereinfachte Darstellung der Durchflussrichtung auf dem Gehäuse



4. Stecken Sie einen geeigneten Innensechskantschlüssel in den Innensechskant des Anschlussteils mit Gewinde und stellen Sie sicher, dass er vor dem Drehen vollständig eingeführt ist, wenn Sie das Produkt montieren oder entfernen.
Belasten Sie das Produkt nicht an anderen Stellen mit Anzugsdrehmomenten, da dieses dadurch beschädigt werden könnte.
Drehen Sie zur Positionierung das Gehäuse nach dem Einbau per Hand.
＊ Die Form des Innensechskantschlüssels entspricht der Norm JIS B 4609 2008.



5. Eine Drehung zur Positionierung nach dem Einschrauben in den Anschluss ist möglich. Nicht für rotierende und oszillierende Anwendungen.
Das Medium kann durch Abnutzung mit Metallstaub kontaminiert werden, was Leckagen zur Folge haben kann.

6. Bei schwingenden oder sich drehenden Anschlussschläuchen darf dieses Produkt nicht verwendet werden.
Wenn bei dem Gehäuse mit Schlauchanschluss die Möglichkeit besteht, dass es während des Betriebs oszilliert oder sich dreht, verwenden Sie das Produkt mit einem fixierten Schlauch, da sonst das Gehäuse oder die Verbindungsteile des Produkts beschädigt werden können.

⚠ Sicherheitsvorschriften

Diese Sicherheitsvorschriften sollen vor gefährlichen Situationen und/oder Sachschäden schützen. In diesen Hinweisen wird die potenzielle Gefahrenstufe mit den Kennzeichnungen **„Achtung“**, **„Warnung“** oder **„Gefahr“** bezeichnet. Diese wichtigen Sicherheitshinweise müssen zusammen mit internationalen Sicherheitsstandards (ISO/IEC) [1)] und anderen Sicherheitsvorschriften beachtet werden.

⚠ **Gefahr:**	**Gefahr** verweist auf eine Gefährdung mit hohem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge hat, wenn sie nicht verhindert wird.
⚠ **Warnung:**	**Warnung** verweist auf eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.
⚠ **Achtung:**	**Achtung** verweist auf eine Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte bis mittelschwere Verletzungen zur Folge haben kann, wenn sie nicht verhindert wird.

1) ISO 4414: Pneumatische Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Pneumatikanlagen und deren Bauteile
ISO 4413: Fluidtechnik – Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile
IEC 60204-1: Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstung von Maschinen (Teil 1: Allgemeine Anforderungen)
ISO 10218-1: Roboter und Robotereinrichtungen – Sicherheitsanforderungen für Industrieroboter – Teil 1: Roboter.
usw.

⚠ Warnung

1. Verantwortlich für die Kompatibilität bzw. Eignung des Produkts ist die Person, die das System erstellt oder dessen technische Daten festlegt.
Da das hier beschriebene Produkt unter verschiedenen Betriebsbedingungen eingesetzt wird, darf die Entscheidung über dessen Eignung für einen bestimmten Anwendungsfall erst nach genauer Analyse und/oder Tests erfolgen, mit denen die Erfüllung der spezifischen Anforderungen überprüft wird.
Die Erfüllung der zu erwartenden Leistung sowie die Gewährleistung der Sicherheit liegen in der Verantwortung der Person, die die Systemkompatibilität festgestellt hat.
Diese Person muss anhand der neuesten Kataloginformation ständig die Eignung aller Produktdaten überprüfen und dabei im Zuge der Systemkonfiguration alle Möglichkeiten eines Geräteausfalls ausreichend berücksichtigen.

2. Maschinen und Anlagen dürfen nur von entsprechend geschultem Personal betrieben werden.
Das hier beschriebene Produkt kann bei unsachgemäßer Handhabung gefährlich sein.
Montage-, Inbetriebnahme- und Reparaturarbeiten an Maschinen und Anlagen, einschließlich der Produkte von SMC, dürfen nur von entsprechend geschultem und erfahrenem Personal vorgenommen werden.

3. Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen oder der Ausbau einzelner Komponenten dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die Sicherheit gewährleistet ist.
Inspektions- und Wartungsarbeiten an Maschinen und Anlagen dürfen erst dann ausgeführt werden, wenn alle Maßnahmen überprüft wurden, die ein Herunterfallen oder unvorhergesehene Bewegungen des angetriebenen Objekts verhindern.
Vor dem Ausbau des Produkts müssen vorher alle oben genannten Sicherheitsmaßnahmen ausgeführt und die Stromversorgung abgetrennt werden.
Außerdem müssen die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für alle entsprechenden Teile sorgfältig gelesen und verstanden worden sein.
Vor dem erneuten Start der Maschine bzw. Anlage sind Maßnahmen zu treffen, um unvorhergesehene Bewegungen des Produkts oder Fehlfunktionen zu verhindern.

4. Unsere Produkte können nicht außerhalb ihrer technischen Daten verwendet werden.
Unsere Produkte sind nicht für die Verwendung unter den folgenden Bedingungen oder Umgebungen entwickelt, konzipiert bzw. hergestellt worden.
Bei Verwendung unter solchen Bedingungen oder in solchen Umgebungen erlischt die Gewährleistung.

1. Einsatz- bzw. Umgebungsbedingungen außerhalb der angegebenen technischen Daten oder Nutzung des Produktes im Freien oder unter direkter Sonneneinstrahlung.
2. Verwendung für Kernkraftwerke, Eisenbahnen, Luftfahrt, Raumfahrtausrüstung, Schiffe, Fahrzeuge, militärische Anwendungen, Ausrüstungen, die das Leben, die körperliche Unversehrtheit und das Eigentum von Menschen betreffen, Treibstoffausrüstungen, Unterhaltungsausrüstungen, Notabschaltkreise, Presskupplungen, Bremskreise, Sicherheitsausrüstungen usw. sowie für Anwendungen, die nicht den technischen Daten von Katalogen und Betriebsanleitungen entsprechen.
3. Verwendung für Verriegelungsschaltungen, außer für die Verwendung mit doppelter Verriegelung, wie z. B. die Installation einer mechanischen Schutzfunktion im Falle eines Ausfalls. Bitte überprüfen Sie das Produkt regelmäßig, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert.

⚠ Achtung

Wir entwickeln, konstruieren und fertigen unsere Produkte für den Einsatz in automatischen Steuerungssystemen für den friedlichen Einsatz in der Fertigungsindustrie.
Die Verwendung in nicht-verarbeitenden Industrien ist nicht abgedeckt.
Die von uns hergestellten und verkauften Produkte können nicht für die in den Messvorschriften genannten Transaktionen oder Zertifizierungen verwendet werden.
Nach den neuen Messvorschriften dürfen in Japan ausschließlich SI-Einheiten verwendet werden.

Einhaltung von Vorschriften

Das Produkt unterliegt den folgenden Bestimmungen zur „Einhaltung von Vorschriften“.
Lesen Sie diese Punkte durch und erklären Sie Ihr Einverständnis, bevor Sie das Produkt verwenden.

Einhaltung von Vorschriften

1. Die Verwendung von SMC-Produkten in Fertigungsmaschinen von Herstellern von Massenvernichtungswaffen oder sonstigen Waffen ist strengstens untersagt.
2. Der Export von SMC-Produkten oder -Technologie von einem Land in ein anderes hat nach den geltenden Sicherheitsvorschriften und -normen der an der Transaktion beteiligten Länder zu erfolgen. Vor dem internationalen Versand eines jeglichen SMC-Produkts ist sicherzustellen, dass alle nationalen Vorschriften in Bezug auf den Export bekannt sind und befolgt werden.

SMC Corporation (Europe)

Austria	+43 (0)2262622800	www.smc.at	office@smc.at
Belgium	+32 (0)33551464	www.smc.be	info@smc.be
Bulgaria	+359 (0)2807670	www.smc.bg	office@smc.bg
Croatia	+385 (0)13707288	www.smc.hr	office@smc.hr
Czech Republic	+420 541424611	www.smc.cz	office@smc.cz
Denmark	+45 70252900	www.smcdk.com	smc@smcdk.com
Estonia	+372 651 0370	www.smcee.ee	info@smcee.ee
Finland	+358 207513513	www.smc.fi	smcfi@smc.fi
France	+33 (0)164761000	www.smc-france.fr	supportclient@smc-france.fr
Germany	+49 (0)61034020	www.smc.de	info@smc.de
Greece	+30 210 2717265	www.smchellas.gr	sales@smchellas.gr
Hungary	+36 23513000	www.smc.hu	office@smc.hu
Ireland	+353 (0)14039000	www.smcautomation.ie	sales@smcautomation.ie
Italy	+39 03990691	www.smcitalia.it	mailbox@smcitalia.it
Latvia	+371 67817700	www.smc.lv	info@smc.lv
Lithuania	+370 5 2308118	www.smclt.lt	info@smclt.lt
Netherlands	+31 (0)205318888	www.smc.nl	info@smc.nl
Norway	+47 67129020	www.smc-norge.no	post@smc-norge.no
Poland	+48 222119600	www.smc.pl	sales@smc.pl
Portugal	+351 214724500	www.smc.eu	apoioclientept@smc.smces.es
Romania	+40 213205111	www.smcromania.ro	smcromania@smcromania.ro
Russia	+7 (812)3036600	www.smc.eu	sales@smcru.com
Slovakia	+421 (0)413213212	www.smc.sk	office@smc.sk
Slovenia	+386 (0)73885412	www.smc.si	office@smc.si
Spain	+34 945184100	www.smc.eu	post@smc.smces.es
Sweden	+46 (0)86031240	www.smc.nu	smc@smc.nu
Switzerland	+41 (0)523963131	www.smc.ch	info@smc.ch
Turkey	+90 212 489 0 440	www.smcturkey.com.tr	info@smcturkey.com.tr
UK	+44 (0)845 121 5122	www.smc.uk	sales@smc.uk
South Africa	+27 10 900 1233	www.smcza.co.za	zasales@smcza.co.za

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung, und ohne dass dem Hersteller daraus eine
Die Angaben können ohne vorherige Ankündigung, und ohne dass dem Hersteller daraus eine Verpflichtung entsteht, geändert werden.

Printing BX 00 Printed in Spain